

Wien, 16. April 2018

Holzindustrie Schweighofer: Aufforstungsinitiative „Tomorrow’s Forest“ mit 10 Hektar großer Pflanzung in Rumänien

- „Tomorrow’s Forest“ startete mit neuem Pflanzungsprojekt im Landkreis Brasov, Rumänien, in die neue Saison
- 50.000 Eichen-, Eschen- und Plantanensetzlinge
- Mehr als 200 freiwillige Helferinnen und Helfer

Holzindustrie Schweighofer, ein traditionelles Familienunternehmen und eines der führenden Holzverarbeitungsunternehmen in Europa, initiierte Ende September 2017 die Baumpflanzungsinitiative „Tomorrow’s Forest – Pădurea de mâine“ in Rumänien und unterstützt die Aktion mit über EUR 1 Mio. sowie logistischer Infrastruktur. Bis 2024 sollen rund 1 Mio. Bäume gepflanzt werden.

50.000 Bäume im Landkreis Brasov gesetzt

Am 14. April 2018 startete „Tomorrow’s Forest“ mit der ersten Pflanzung in diesem Jahr in die neue Saison: Gemeinsam mit mehr als 200 freiwilligen Helfern setzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Holzindustrie Schweighofer rund 50.000 Eichen-, Eschen- und Plantanensetzlinge. Gepflanzt wurde auf einem 10 Hektar großen Gebiet in Dumbravita, im rumänischen Landkreis Brasov. Die Fläche wird durch die Stadtverwaltung seit 2004 aufgeforstet, bisher konnten schon 16 Hektar bepflanzt werden. „Tomorrow’s Forest“ unterstützt diese Bemühungen und leistet einen Beitrag zur Fertigstellung dieses Projekts.

Kooperation zur Wiederbelebung der Wälder

Ziel der Initiative „Tomorrow’s Forest“ (Partner von Holzindustrie Schweighofer ist der rumänische private Waldbewirtschafterverband – „Association of Forst Administrators“ (AFA-AAP) und die Stefan cel Mare Universität von Suceava, Anm.) ist es, bis 2024 in privaten und kommunalen Waldgebieten rund eine Million Bäume zu pflanzen. Das geschieht vorrangig auf Flächen, die durch fehlerhafte Bewirtschaftung von Bodenerosion und mangelnder natürlicher Verjüngung betroffen sind.

Seit Projektstart im November 2017 wurden bereits 21.000 Bäume gesetzt. Für 2018 sind noch sechs weitere Projekte in Suceava, Maramureş, Bistrița-Năsăud, Covasna und Harghita geplant. Dabei werden rund 143.000 Setzlinge auf einer Gesamtfläche von 35 Hektar gepflanzt.

Hintergrundinformationen:

AFA-AAP

Der 2004 gegründete rumänische Waldbewirtschafterverband AFA-AAP ist eine non profit Nichtregierungsorganisation. Der Verband vertritt 104 Verbandsmitglieder und managed 1,5 Mio ha Waldgebiete, davon 64% Gemeindegebiete, 30% für Organisationen und 6% für Individuen.

Stefan cel Mare Universität Suceava

Die Stefan cel Mare Universität in Suceava hat ihren Schwerpunkt im Bereich Forstwissenschaft und bildet Experten für Wald und Forstwirtschaft aus. Laut Eigendefinition ist die Fakultät Forstwissenschaft intensiv in der wissenschaftlichen Forschung auf nationaler wie europäischer Ebene tätig. Die Universität ist überdies Gründungsmitglied des „Regional Center“ des „European Forest Institutes“ für Zentral- und Osteuropa.



Holzindustrie **Schweighofer**

Über die Schweighofer Gruppe

Die Schweighofer Gruppe hat ihre Wurzeln in einem traditionellen österreichischen Familienbetrieb mit mehr als 400 Jahren Erfahrung in der Holzverarbeitung. Heute ist die Gruppe vor allem in der Holzindustrie tätig, aber auch in der Forstwirtschaft, Bioenergiegewinnung und im Immobilienbereich. Die Industriesparte von Schweighofer betreibt drei Sägewerke und zwei Holzplattenproduktionen in Rumänien, sowie ein weiteres Sägewerk in Deutschland. Mit circa 3.100 Mitarbeitern zählt Holzindustrie Schweighofer zu den führenden Unternehmen der Holzverarbeitenden Industrie in Europa. Die Produkte des Unternehmens werden in über 70 Länder exportiert.

Rückfragehinweis Schweighofer Gruppe

Thomas Huemer

Head of Corporate Communications

Tel: +43 1 585 68 62 – 24

e-mail: thomas.huemer@schweighofer.at